

## **Abschied von Rupert LERCHNER vlg. MOA aus GUTRATH bei MARIAPFARR**

Unser Kamerad Rupert LERCHNER vlg. „MOA Ruap“ ist am 16. Juli 1939 in STRANACH geboren. Mit seinen 3 Geschwistern wuchs er bei seinen Eltern im Familienverband auf. Anschließend besuchte er die Volksschule in MARIAPFARR. Darauffolgend besuchte er die 3-jährige landwirtschaftliche Fachschule in TAMSWEG. Den Präsenzdienst beim Österr. Bundesheer leistete er in der KROBATIN-Kaserne in St. Johann im PONGAU ab.

Anschließend arbeitete Kamerad Rupert am elterlichen Hof. Er lernte dann seine Frau Katharina, welche aus MÖRTELSDORF stammt kennen und schloss 1966 den Bund der Ehe aus dieser stammen 4 Kinder.

1968 verstarb der Vater von Rupert und es erfolgte 1970 die Hofübernahme durch Rupert. Mit seiner Gattin Katharina wurde in gemeinsamer Arbeit am MOAHOF viel aufgebaut und geschaffen. Beim Kameraden Rupert stand in erster Linie Korrektheit und Zuverlässigkeit an vorderster Stelle.

Der Eintritt zur Kameradschaft MARIAPFARR erfolgte 1960 nach der Ableistung des Präsenzdienstes. 1969 wurde er zum Fähnrich gewählt und diese Funktion übte er 35 Jahre bis 2004 aus. Zusätzlich übernahm er 1972 die Funktion des Vertrauensmannes für das Gebiet STRANACH bis zu seinem Ableben. Er war somit über 50 Jahre in einer Kameradschaftsfunktion tätig. Für diese jahrzehntelange, ehrenamtliche Tätigkeit erhielt Kamerad Rupert 1990 das Ehrenzeichen in Silber und schließlich 2010 das Landesehrenzeichen in Gold. Er war auch Träger aller Verdienstmedaillen und der Jubiläumsmedaille in Gold für 60 Jahre.

Am 25. November 2020 wurde unser Kamerad Rupert überraschend zur großen Armee abberufen.

Die Verabschiedung und Aufbahrung erfolgte den gegebenen Umständen in der Wallfahrtsbasilika in Mariapfarr.

Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Gattin Katharina sowie allen Familienangehörigen.

Alois PLANITZER